

BLATT GRÜEN

5. Ausgabe

B
BAUMANN
GARTENBAU

Mit Leidenschaft für Sie im Gartenbau – seit 1907

DER FRÜHLING IST DA!

Liebe Leserin, lieber Leser

Unseren Familienbetrieb darf ich bereits in der vierten Generation führen. Und es erfüllt mich mit Stolz und Freude, dass wir auf viele langjährige Mitarbeitende zählen dürfen.

Die Erfahrung und das enorme Wissen dieser Teammitglieder sind besonders dann wichtig, wenn neue Personen zu uns stossen. Auf der letzten Seite erfahren Sie mehr über unsere Dienstältesten, die bereits mehr als 30 Jahre für den blauä Bumä unterwegs sind.

Der Frühling ist da. Die Natur streift langsam das starre Winterkleid ab und erwacht allmählich aus dem Winterschlaf. Auch wir machen uns fit für die neue Saison. Hinter den Kulissen vom blauä Bumä geschieht ebenfalls einiges. Ein überarbeiteter Webauftritt steht vor der Tür und dank digitaler Unterstützung werden interne Abläufe optimiert. Wir sind dadurch in der Lage, Sie liebe Kundschaft, noch besser zu beraten.



Wir freuen uns darauf, Ihre Gärten auch in diesem Jahr zu pflegen und zu gestalten.

A handwritten signature in blue ink, consisting of stylized initials followed by a long horizontal line.

Reto Baumann

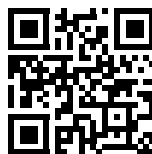


ÜBERARBEITETE WEBSEITE

Online ab 1. April

Kurz vor Ostern erscheint unsere Webseite in einem frischen Look und wird Ihnen durch die einfache Menüführung noch mehr Freude bereiten. Das Highlight der neuen Webseite ist die Referenz-Bildergalerie. Sie zeigt realisierte Gärten, inspiriert und gibt grossartige Ideen für Ihren Garten. Neuigkeiten und saisonale Empfehlungen sind ebenso Teil des neuen Auftritts.

Ab April können Sie unser beliebtes Blattgrün online abonnieren. Einfach eine E-Mail-Adresse hinterlegen und schon erhalten Sie das nächste Blattgrün als PDF zugestellt. Besuchen Sie unseren neuen Auftritt ab dem 1. April ... und das ist kein Scherz.



baumanngartenbau.ch

INVASIVE NEOPHYTEN –

Eine Gefahr für die einheimische Pflanzenwelt



Japanischer Staudenknöterich (Bild: gerald@volp.com, GNU-Lizenz für freie Dokumentation)

Invasive Neophyten sind gebietsfremde Pflanzen, welche sich äusserst effizient ausbreiten und unsere einheimische Flora vielerorts verdrängen.

Haben Sie gewusst, dass in der Schweiz 58 Neophyten auf der Beobachtungsliste sind und circa 40 auf der schwarzen Liste stehen? Wir vom blauä Bumä setzen uns dafür ein, die unkontrollierte Ausbreitung dieser invasiven Neophyten einzudämmen. Damit auch Sie uns unterstützen und die einheimische Flora schützen können, stellen wir Ihnen die häufigsten Neophyten vor.

Bei der Gestaltung Ihrer Gärten sind die Möglichkeiten sehr vielseitig. Einheimische und fremdländische Pflanzen können sehr wohl nebeneinander gedeihen. Bei der Bepflanzung beachten wir die einheimische Fauna und Flora und sorgen für einen gesunden Mix, der die Artenvielfalt fördert und Nahrung für viele Insekten bietet. Wir sind gespannt, welches Potpourri Sie für Ihren Garten wählen. Gerne besprechen wir Ihre Wünsche beim persönlichen Gespräch. Unser Spezialist ist für Sie da.

Herr Marcel Reusser
dipl. Pflanzplaner & Gartengestalter
079 608 28 91
gartenbau@baumanngartenbau.ch

Schmetterlingsstrauch

(*Buddleja davidii*)

Ein weit verbreiteter Zierstrauch, der sehr schnell brache Flächen besiedelt und sich festsetzt.



Goldrute

(*Solidago canadensis & gigantea*)

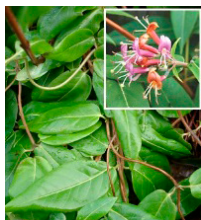
Die Nordamerikanischen Arten wurden als Zierpflanze und Bienenweide eingeführt und verwilderten leicht. Sie bilden grossflächige, Bestände, die eine einheimische Vegetation verhindern.



Henrys Geissblatt

(*Lonicera henryi*)

Eine immergrüne Kletterpflanze, die sich rasch über dem Waldboden ausbreitet.



Chinesische Hanfpalme

(*Trachycarpus fortunei*)

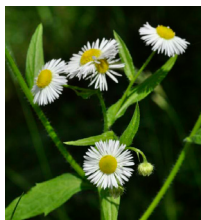
Die klimatische Entwicklung fördert die Invasion exotischer Arten, die für unsere Wälder problematisch sein können.



Einjähriges Berufkraut

(*Erigeron annuus*)

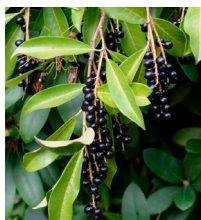
Die Zierstaude nimmt heute in Wiesen und Ruderalstandorten der einheimischen Flora den Platz weg.



Kirschlorbeer

(*Prunus laurocerasus*)

Eine sehr beliebte Heckenpflanze, deren Samen die Vögel in Wäldern versamen lassen.



Japan. Staudenknöterich

(*Reynoutria japonica*)

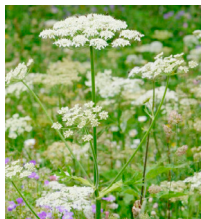
Ist sehr problematisch und bei grösseren Beständen kaum mehr zu bekämpfen.



Riesen-Bärenklau

(*Heracleum mantegazzianum*)

Ist oft im Wald anzutreffen, bei Hautkontakt giftig und verursacht schwere Verbrennungen.



Treffen Sie in Ihrem Garten unerwünschte invasive Pflanzen an? Dann beraten wir Sie gerne und sorgen für die fachgerechte Beseitigung und Entsorgung. Bestimmt finden wir einen passenden Ersatz.

Die Internetseite www.infoflora.ch gibt Ihnen eine umfangreiche Übersicht über alle invasiven Neophyten, sowie deren Probleme und Bekämpfungsmöglichkeiten.

Damit Ihr Garten weiterhin grün und für Insekten attraktiv bleibt, stellen wir Ihnen einige bunte und gut verträgliche Pflanzen vor.

Anstelle eines Kirschlorbeers:



Alternativen zu den von Insekten geliebten Goldruten und dem Schmetterlingsstrauch:





Grosse Sterndolde (*Astranta major*) 60cm



Kartäusernelke (*Dianthus carthusianorum*) 40cm



Sonnenhut (*Rudbeckia fulgida* «Goldsturm») 60cm



Katzenminze (*Nepeta faassenii*) 50cm



Schwarzdorn (*Prunus spinosa*) 3m



Vogelbeere (*Sorbus aucuparia*) 10m



Ölweide (*Elaeagnus angustifolia*) 4m



Tierlibaum (*Cornus mas*) 4m



Kupferfelsenbirne (*Amelanchier rotundifolia*) 2m



Bartblume (*Caryopteris x clandonensis*) 1m

DIE VOM BLAUÄ BUMÄ

Vielen Dank!



MARLIES MARMET

Marlies ist bereits seit 32 Jahren für den blauä Bumä unterwegs. Herzlichen Dank für deine Treue und dein unermüdliches Arbeiten. Bei vielen Kunden ist Marlies seit Beginn dabei und kennt deren Gärten in- und auswendig. Sie arbeitet speditiv und sehr genau, was unsere Kunden sehr wertschätzen. Das unterstreicht auch ein wunderbares Kundenfeedback: *Unser Vorschlag: Baumann Gartenbau AG sollte Marlies Marmet unbedingt zur Mitarbeiterin des Jahres wählen. Marlies arbeitet für zwei und leistet TOP Arbeit. Ganz herzlichen Dank!*



MARTIN LINDER

«Tinu» ist mit 36 Jahren unser Dienstältester. Für dein unermüdliches Engagement und die Treue zum blauä Bumä danken wir dir herzlich. Er ist unser Allrounder und in seiner langjährigen Tätigkeit gibt es kaum etwas, das er noch nicht gemacht hat. Er repariert und unterhält unseren Maschinen- und Fahrzeugpark. Besonders wenn es um Defekte bei älteren Geräten geht, ist er für seine kreativen Lösungen bekannt. Wenn er etwas repariert, läuft es bald wieder rund.

Baumann Gartenbau und Unterhalt AG
Unterlangenegg – Hilterfingen – Bern
+41 33 243 58 58
www.baumanngartenbau.ch

